

## Wie Melodien zieht es mir.

(Klaus Groth.)

(Orig. A dur.)

Op. 105. № 1.

Zart.

45.

Wie Melo - di - en zieht es mir

p sempre dolce

lei - - se durch den Sinn, wie Früh - lings-blu - men

blüht es, und schwebt wie Duft da - hin,

und schwebt wie Duft da - hin.

Doch kommt das Wort und fasst es und führt es vor das

Aug', wie Ne - - bel-grau er - blassst es und

*dim.*

schwin - det wie ein Hauch, und schwin - det wie ein

Hauch. Und dennoch

ruht im Rei - me ver - bor - gen wohl ein Duft, den

mild aus stil - - lem Kei - - me ein feuch - tes Au - - ge  
*dim.*

ruft, den mild aus stil - - lem

Kei - me ein feuch - tes, ein feuch - tes Au - - ge

ruft.

rit.